

Horn & Co.

Group



NACHHALTIGKEITSBERICHT 2021

Stark durch Vielfalt!

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort Vorstand.....	2
2. Nachhaltigkeitsstrategie.....	2
3. Ökonomische Verantwortung (Vision und Strategie)	2
3.1. Unsere Vision: Road to 2025	2
3.2. Starke Partnerschaften.....	3
3.3. Digitalisierung & Dekarbonisierung.....	3
3.4. Steuerung von Nachhaltigkeit	3
4. Ökologische Verantwortung.....	4
4.1. Energieeffizienz und Ressourcenschonung.....	4
4.2. Corporate Carbon Footprint.....	4
4.3. Ökoprofit	5
4.4. E-Mobilität.....	5
5. Soziale Verantwortung	5
5.1. Schulungen & Sicheres Arbeitsumfeld	5
5.2. Mitarbeiterentwicklung.....	6
5.3. Mitarbeiterinformationssystem MIS.....	6
5.4. Gesellschaftliches Engagement	6
6. Schlusswort	6

1. Vorwort Vorstand

Die schnell wachsenden Herausforderungen in den Bereichen Klimaschutz und Ressourcenknappheit erfordern klare Perspektiven für die kommenden Jahre. Deshalb verankern wir bei Horn & Co das Thema Nachhaltigkeit als einen wichtigen Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie. Als Familienunternehmen, das seit 100 Jahren in der Siegerländer Region beheimatet ist, fühlen wir uns den nachfolgenden Generationen verpflichtet. Denn nur wenn wir Ökologie und Wirtschaftlichkeit in Einklang bringen, kann nachhaltiger Fortschritt gelingen. In enger Zusammenarbeit mit unseren Mitarbeitenden, Lieferanten, Kunden und unserem Umfeld, nehmen diese Aufgabe als unsere unternehmerische Verantwortung aus Überzeugung jeden Tag wahr.

2. Nachhaltigkeitsstrategie

Die Horn & Co. Gruppe ist bereits seit 1922 als Recyclingunternehmen aktiv und arbeitet in den Bereichen Aufbereitung, Entsorgung, Analyse und Produktvertrieb. Die Themen Werte, Wandel, Wachstum und Wirtschaftlichkeit sind in unserer Nachhaltigkeitsstrategie tief verankert und sollen auch in unseren unternehmerischen Entscheidungen berücksichtigt werden. Mit unserer Strategie verfolgen wir eine aktive Senkung von Emissionen und dem Verbrauch von Ressourcen, die Achtung von Menschenrechten, sowie Chancengleichheit und Mitarbeiterentwicklung. Dabei orientieren wir uns sowohl an den deutschen und europäischen Vorgaben als auch an unseren firmeninternen Zielen und unserer Vision. Der Nachhaltigkeitsgedanke soll so an die einzelnen Mitarbeiter/innen und in die jeweiligen Betriebe und Abteilungen hineingetragen und mitgestaltet werden.

3. Ökonomische Verantwortung (Vision und Strategie)

Horn & Co bekennt sich zu dem Leitgedanken einer nachhaltigen Entwicklung in allen Bereichen des Unternehmens. Das bedeutet für uns, vorausschauend und ressourcenschonend zu wirtschaften und dabei Wert auf langfristige Kunden- und Lieferantenbeziehungen zu legen. Ziel ist es, sowohl zukunfts- als auch wettbewerbsfähig zu bleiben und gleichzeitig Umweltschutzansprüche zu erfüllen und noch zu übertreffen. Dabei setzen wir auf unsere Vision und richten unsere Strategien an den Anforderungen von Morgen aus. Nur durch die ständige Optimierung und Innovation unserer Prozesse und Strategien, sowie durch vorausschauende Unternehmensführung, können wir die Klimaziele erreichen und unseren Mitarbeiter/innen einen sicheren Arbeitsplatz bieten, an dem sie gerne beschäftigt sind.

3.1. Unsere Vision: Road to 2025

Mit unserer Vision *Road to 2025* verfolgen wir ehrgeizige Ziele in allen unseren Sparten. Denn nur durch Weitblick und Engagement können wir unsere Unternehmenstätigkeit nachhaltig fortführen. In den kommenden Jahren werden wir unsere Organisation und unsere Prozesse weiter optimieren und die damit entstandenen Synergien nutzen. Unsere eigenverantwortlichen Führungskräfte sind dabei

aktiv an der Mitgestaltung des Unternehmens beteiligt. Unser Wachstum und unsere Stabilität werden wir gruppenübergreifend weiter ausbauen, auch im Hinblick auf Internationalität. Durch Employer Branding und den Ausbau unserer Belegschaft mit einem gesunden Altersdurchschnitt sichern wir den Fortbestand des Unternehmens und bieten unseren Mitarbeiter/innen einen attraktiven und sicheren Arbeitsplatz. Durch unseren zentral und strategisch gesteuerten Vertrieb und unser konsequentes Vertriebs-Controlling können wir den Markt kundengerecht bedienen und stehen näher am Endkunden als je zuvor.

3.2. Starke Partnerschaften

„Neue Partnerschaften schaffen und bestehende Partnerschaften festigen“ – mit diesem Motto sind wir bereits ins Jahr 2021 gestartet. Durch die erfolgreiche Partnerschaft mit dem Entsorgungs- und Recyclingunternehmen *Knettenbrech & Gurdulic GmbH* konnten wir unser Angebot im Bereich Ent- und Versorgung mit einem starken mittelständischen Partner erweitern. Durch das im September 2021 gegründete Joint Venture *Refratechnik Horn Productions GmbH* werden wichtige Kompetenzen von zwei Experten im Feuerfest-Bereich vereint.

3.3. Digitalisierung & Dekarbonisierung

In den letzten Jahren ist die Horn & Co Gruppe stetig gewachsen. Dieses Wachstum bringt neben neuen Möglichkeiten und Chancen auch neue Herausforderungen mit sich. Je mehr Mitarbeiter/innen und Firmen in der Horn & Co Group vereint werden, umso wichtiger ist die Verzahnung von internen Prozessen durch digitale Anwendungen. Das neue Intranet *HorNet* vereint Informationen, Dokumente und Arbeitsabläufe an einem Ort, auf den die Mitarbeiter mühelos zugreifen können. Das Mitarbeiterinformationssystem *MIS* bietet eine Übersicht über firmeninterne Neuigkeiten und Events, sowie ein digitales Downloadcenter für Lohnabrechnungen. Um unsere Prozesse und Arbeitsabläufe digital abzubilden, greifen wir auf die Expertise der Horn & Co Industrial IT zurück. Durch fortschreitende Prozessveränderung, Automatisierung und neue Technologien ändern sich auch die Qualifikationsanforderungen an unsere Mitarbeitenden. Durch Schulungen, einem umfassenden IT-Service und qualifizierte Fach- und Führungskräfte wollen wir unsere Belegschaft bei der Digitalisierung begleiten und gewährleisten, dass sich jeder Mitarbeiter und jede Mitarbeiterin fachlich und persönlich weiterentwickeln kann und die geeigneten Formate bestmöglich nutzen und bedienen kann. Durch digitale Arbeitsplätze in unseren Betrieben soll der Zugang für jede/n Mitarbeiter/in gewährleistet werden.

3.4. Steuerung von Nachhaltigkeit

Unternehmen werden heute immer mehr daran gemessen, wie sie Nachhaltigkeit in ihr Geschäftsmodell integrieren und Verantwortung für Zukunftssicherung, Mensch und Umwelt übernehmen. Auch Horn & Co hat sich in den letzten Jahren deutlich zum Thema unternehmerische

Verantwortung positioniert und ausgerichtet. Mit dem Ziel ökonomische, ökologische und soziale Aspekte in Entscheidungen von Management und Geschäftsführung mit einzubeziehen, wurde ein interdisziplinärer CSR-Circle als beratendes Gremium ins Leben gerufen. Ziel ist es, Corporate Social Responsibility als zentraler Bestandteil unserer Unternehmenspolitik und unserer Zukunftsstrategie zu begreifen und in die Horn & Co Firmenphilosophie zu integrieren. Mitarbeiter/innen aus verschiedenen Sparten, Bereichen und Betrieben setzen im CSR-Circle Impulse für Ressourcenschonung, Mitarbeiterzufriedenheit, Digitalisierung und weitere Themen, die unsere unternehmerische Verantwortung betreffen.

4. Ökologische Verantwortung

Seit 100 Jahren ist es Ziel der Horn & Co Group, die in Industrien anfallenden Rohstoffe höchstmöglich aufzubereiten und in den Kreislauf zurückzuführen. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Kreislaufwirtschaft, zur CO₂ Ersparnis und zur Ressourcenunabhängigkeit. Vor diesem Hintergrund ist die Dekarbonisierung und die Steigerung der Energieeffizienz ein zentrales Unternehmensziel. Nur durch klugen Einsatz der Ressourcen können wir die Transformation weiter vorantreiben und gemeinsam mit unseren Partnern den Weg zur Klimaneutralität einschlagen.

4.1. Energieeffizienz und Ressourcenschonung

In den kommenden Jahren wird in Deutschland noch weiter auf die Dekarbonisierung der industriellen Wertschöpfungsketten gesetzt. Politische Rahmenbedingungen, aber auch die Notwendigkeit zur Schonung von knappen Ressourcen, zwingen uns dazu, immer wieder die Ökoeffizienz im Blick zu halten. Das Umwelt- und Energiemanagementsystem der Horn & Co Gruppe zielt darauf ab, den Energieverbrauch und die damit verbundenen CO₂ Emissionen über alle Produktionsabläufe zu erfassen und weiter zu senken. Ziel ist die Verbesserung der Umweltleistungen unserer gesamten Produktion. Mit dem Energieaudit nach ISO 14064-1 wurde gruppenweit ein erster Impuls zur betrieblichen Energieeinsparung gesetzt. Durch das Erfassen konkreter Kennzahlen konnte so ein Grundstein für eine nachhaltigere Zukunft gesetzt werden.

4.2. Corporate Carbon Footprint

Mit der Ermittlung des Corporate Carbon Footprint setzen wir den Kurs in Richtung Klimaneutralität. Durch die kluge Verwertung von Rohstoffen ergibt sich ein erhebliches Einsparungspotential und eine Reduktion der CO₂ Emissionen, wodurch unser ökologischer Fußabdruck reduziert wird – und auch der unserer Kunden. Durch die Erhebung und Zuordnung genauer Energiekennzahlen werden in den kommenden Jahren weitere Potentiale zur Energieeinsparung umgesetzt und Prozesse effizienter und umweltfreundlicher gestaltet.

4.3. Ökoprofit

Durch die Teilnahme am Projekt *Ökoprofit* wurde ein Pilotprojekt am Standort der Horn & Co Analytics in Hünsborn ins Leben gerufen. Ökoprofit ist ein Kooperationsprojekt zwischen dem Kreis Siegen-Wittgenstein und der örtlichen Wirtschaft, mit dem Ziel der Betriebskostensenkung unter gleichzeitiger Schonung der natürlichen Ressourcen. In monatlichen Workshops werden gemeinsam mit Beratern, den projektverantwortlichen Ämtern und lokalen Partnern, praxisnah umweltrelevante Themen erarbeitet. Durch Begehungen und Beratungen vor Ort wurden bereits Impulse zur Energie-Effizienz und zu betriebsspezifischen Verbesserungen gesetzt. Durch die Miteinbeziehung der Mitarbeiter/innen sollen diese Impulse nun nachhaltig im Betrieb verankert werden. Nach erfolgreicher Zertifizierung als Ökoprofit-Betrieb werden die gesammelten Erfahrungen auf weitere Bereiche der Horn & Co Gruppe Anwendung finden können.

4.4. E-Mobilität

Wir unterstützen die Förderung von E-Mobilität durch eine angepasste Richtlinie unserer Flotte. Mitarbeitende haben nun die Möglichkeit, ein Elektro- oder Hybrid-Fahrzeug zu leasen. Um dieses Mobilitätskonzept zu unterstützen, haben wir 12 Ladepunkte an verschiedenen Standorten installiert. Außerdem haben Mitarbeitenden die Möglichkeit ein Job Bike zu leasen.

5. Soziale Verantwortung

Mit dem Menschen im Mittelpunkt wollen wir als verantwortungsvoller Arbeitgeber unsere Beschäftigten unterstützen, weiterbilden und ihnen einen attraktiven Arbeitsplatz bieten. Als Teil unserer sozialen Verantwortung setzen wir auf Gesundheits- und Arbeitsschutz, die Einhaltung der Menschenrechte und gelebte Chancengleichheit im Unternehmen. Mit der Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter/innen wollen wir dem Fachkräftemangel entgegenwirken, uns als attraktiver Arbeitgeber positionieren und unseren Angestellten die Möglichkeit geben, sich optimal im Unternehmen zu positionieren.

5.1. Schulungen & Sicheres Arbeitsumfeld

Ein wichtiges Ziel der Horn & Co Group ist es, Arbeitsunfälle und Gesundheitsschäden komplett zu vermeiden und unsere Mitarbeiter/innen vor arbeitsplatzbedingten Erkrankungen und Verletzungen zu schützen. Zum systematischen Arbeitsschutz und zur Minimierung von Gefährdungen nutzen wir technische, organisatorische und pädagogische Maßnahmen. Mit der Software Eplas werden Schulungen und Unterweisungen digital erfasst und Verantwortlichkeiten zugewiesen. Unsere Sicherheitsbeauftragten stellen sicher, dass Schulungen laufend optimiert werden und unsere Sicherheitsvorkehrungen auf dem neusten Stand sind.

5.2. Mitarbeiterentwicklung

Ausbildung und Entwicklung stellen zwei wichtige Pfeiler einer nachhaltigen Personalentwicklung bei Horn & Co dar. Wir setzen auf starke Führungskräfteentwicklung - insbesondere aus den eigenen Human Resources. Dabei achten wir auf die Vermittlung der Werte und des Rollenverständnisses. In Workshops und Schulungen entwickeln wir unsere Mitarbeiter/innen und geben ihnen das nötige Know-How und Selbstvertrauen, um wichtige Entscheidungen treffen. Um dem Fachkräftemangel der Branche aktiv entgegenzuwirken, unseren Bedarf an qualifizierten Fachkräften zu decken und junge Menschen auf ihrem Karriereweg zu unterstützen, setzen wir auf eine betriebliche Ausbildung als zentralen Baustein unserer Unternehmensstrategie. Zurzeit beträgt unsere Ausbildungsquote 10% mit einer hohen Übernahmequote.

5.3. Mitarbeiterinformationssystem MIS

Zur optimalen Vernetzung und zum Informationsaustausch wurde bereits Ende 2020 das Mitarbeiterinformationssystem **MIS** implementiert. Das Mitarbeiterinformationssystem der Horn & Co Group vereint alle wichtigen Informationen auf einer Seite, zu der jeder Mitarbeiter einen persönlichen Zugang hat. Hier können Lohn- und Gehaltsabrechnungen heruntergeladen werden, wichtige Termine und Bekanntmachung eingesehen werden, sowie unser Blog mit spannenden Infos über die aktuellen Entwicklungen der Gruppe. Auf längere Sicht wird so nicht nur Papier eingespart, sondern auch den Mitarbeitenden ein weiterer Mehrwert durch die leichte Auffindbarkeit der Informationen geboten. Allgemeine betriebliche Änderungen können so schnell und unkompliziert kommuniziert werden und die Weitergabe von wichtigen Informationen wird gewährleistet. So wird neue Technologie im eigenen Haus gelebt – um den Marktanforderungen und den Wünschen der Belegschaft zu entsprechen.

5.4. Gesellschaftliches Engagement

Als im Siegerland verwurzelter Mittelständler mit internationaler Ausrichtung möchten wir einen positiven Beitrag in unserer Region leisten, uns bei Spenden- und Sponsoringaktivitäten beteiligen und soziale, karitative und sportliche Einrichtungen unterstützen. Viele unserer Engagements stammen aus den Vorschlägen und privaten Tätigkeiten unsere eigenen Mitarbeiter/innen.

6. Schlusswort

Auch im Jahr 2021 konnten durch die Integration von Nachhaltigkeitsaspekten neue Impulse bei Horn & Co gesetzt werden. Unser Ziel ist die stetige Entwicklung dieser Maßnahmen in den einzelnen Betrieben und Abteilungen unter Einbeziehung unserer Mitarbeiter/innen und Stakeholder. Durch starke Partnerschaften, Mitarbeiterförderung und kluge Optimierung der Prozesse tragen wir unseren Teil zur Klimawende bei und können uns so optimistisch den Anforderungen von Morgen stellen.